



Philip Catherine Paulo Morello Sven Faller

Philip Catherine - guitar
Paulo Morello - guitar
Sven Faller - bass

Zum ersten Mal hat Philip Catherine eine Reihe Songs aufgenommen, die seinen Weg als junger Gitarrist entscheidend prägten. „Manoir de mes Rêves“ – benannt nach seiner Lieblingskomposition Django Reinhardts – stellt ein neues All-Star-Trio mit Paulo Morello und Sven Faller vor.

Ein Großteil der liebevoll ausgesuchten Stücke stammt aus dem Paris der 1950er und 60er Jahre, darunter Kompositionen von Georges Brassens, Henri Salvador, Eddy Louiss und Django Reinhardt. Ein ideales Sprungbrett für das filigrane Zusammenspiel der drei Individualisten. Ein ausgeprägter Sinn für Groove, intimes Interplay, humorvoller Erfindungsgeist und kunstvoller melodischer Kontrapunkt kennzeichnen dieses Trio.

Eine Begegnung zweier Generationen des europäischen Jazz, die tief in der Tradition verwurzelt ist, und gleichzeitig zeitlose Frische und jugendlichen Esprit ausstrahlt.

Philip Catherine ist eine Jazzgitarren-Legende. Er tourte bereits in jungen Jahren mit Dexter Gordon, Jean-Luc Ponty, Chet Baker, Tom Harrell und vielen anderen Größen. Charles Mingus verpasste ihm den Spitznamen „Young Django“. Die Süddeutsche Zeitung schrieb erst kürzlich über ihn, dass er „Sachen spielt, die man derzeit von keinem anderen Gitarristen auf der Welt hören könne“. Es ist sein unverwechselbarer akustischer Gitarrenton und ein Improvisationsstil, bei dem die großen Bläser des Jazz Pate standen.

Paulo Morello gilt als einer der interessantesten Jazzgitarristen Europas. International bekannt wurde er mit seinem Bossa Nova-Legends Projekt: Zusammen mit der Grammy- Gewinnerin Leny Andrade oder dem Bossa Nova-Urvater Johnny Alf gastierte Morello auf den bedeutendsten europäischen und südamerikanischen Festivals. Morello tourte mit den US-Musikern Randy Brecker und Bob Mintzer. Darüber hinaus arbeitete er mit Jimmy Smith, Paul Kuhn, Ivan Lins, Airto Moreira, Larry Coryell und Pat Martino zusammen.

Sven Faller hat sich mit seinem melodischen Stil auf dem Kontrabass international einen Namen gemacht. Nach seinem Studium am Mannes College of Music lebte er viele Jahre in New York und teilte die Bühne mit zahlreichen namhaften Künstlern wie Charlie Mariano, Chico Freeman, Bobby Watson, Pippo Pollina oder Konstantin Wecker. Mit seiner CD „Night Music“ und dem gleichnamigen Buch hat er sich endgültig nicht nur als Bassist, sondern auch als Komponist und Autor etabliert.

booking: fine artist | Stefanie Boltz | +49 (0) 178 399 9339 | mail@fine-artist.de